

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 17.

Montag, den 17. Januar.

1842.

### Bekanntmachung.

Die Herren Inhaber der Mess- und fortlaufenden Conti werden hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß die Certificat-Verzeichnisse, oder an deren Stelle Duplicat-Certificate über die in der Messe verkauften Waarenposten spätestens bis Donnerstag, den 20. Januar a. e., Abends 6 Uhr, als an welchem Tage der Abschreibungstermin für gegenwärtige Messe abläuft, an die Conto-Buchhalterei einzureichen sind. Lithographirte Formulare zu diesen Verzeichnissen können bei gedachter Buchhalterei in Empfang genommen werden.  
Leipzig, den 13. Januar 1842.  
Königl. Sächs. Haupt-Steuer-Amt.

### Witterungs-Beobachtungen

vom 9. bis 15. Januar 1842.

(Thermometer frei im Schatten)

Januar.	Stunde.	Barom. b. 10 <sup>o</sup> + R.	Therm. Pariser Z. Lin.	Therm. nach R.	Wind.	Witterung.
9.	Morgens 8	28 0,8	—	6,4	NO.	bewölkt neblig.
	Nachmittags 2	—	0,3	—	NO.	dicht bewölkt.
	Abends 10	—	—	5,6	NO.	trübe.
10.	Morgens 8	—	0,4	—	NO.	dicht bewölkt.
	Nachmittags 2	—	0,3	—	NO.	trübe
	Abends 10	—	0,5	—	NO.	trübe neblig.
11.	Morgens 8	—	0,9	—	NW.	trübe.
	Nachmittags 2	27 11,9	—	3	NW.	trübe.
	Abends 10	—	10,3	—	NW.	Schneegestöber.
12.	Morgens 8	—	10,3	—	NW.	dicht bewölkt.
	Nachmittags 2	—	10,2	—	NW.	leicht gewölkt.
	Abends 10	—	11,3	—	NW.	Einzelne Sterne.
13.	Morgens 8	28 0,2	—	4	NW.	bewölkt, neblig.
	Nachmittags 2	27 11,8	—	2	NW.	bewölkt.
	Abends 10	—	11,3	—	WNW	gestirnt.
14.	Morgens 8	—	11,3	—	SO.	leichte Wolken.
	Nachmittags 2	—	11,3	—	SO.	Sonneplicke.
	Abends 10	—	11,3	—	SO.	bewölkt.
15.	Morgens 8	—	11,3	—	SO.	leichte Wölken.
	Nachmittags 2	—	10,9	—	SO.	Sonnenschein.
	Abends 10	—	11,3	—	SO.	matt gestirnt.

**Edictal-Citation.** Nachdem zu dem überschuldeten Vermögen des Sattlermeisters Carl Georg Köhler zu Gruna der Concursproceß zu eröffnen gewesen und von uns der 9. März 1842

zum Liquidationstermine anberaumt worden ist, so werden sämtliche bekannte und unbekannte Gläubiger genannten Köhlers hiermit öffentlich geladen, daß sie gedachten Tages zu rechter früher Gerichtszeit vor uns an Gerichtsstelle alhier zur Pflege der Güte und wo möglich zu Abschließung eines Vergleichs, auch zur Angabe und Bescheinigung ihrer Forderungen unter der Warnung, daß die Außenbleibenden, oder die ihre Forderungen nicht gehörig angeben und beschreiben, für ausgeschlossen, diejenigen aber, welche über die Annahme des Vergleichs sich deutlich nicht erklären, für einwilligend werden erachtet werden, entweder in Person, oder durch gehörig instruirte, die Ausländer aber durch gerichtlich legitimirte Bevollmächtigte gebührend erscheinen, in Entziehung Vergleichs mit dem curator liti über die Richtigkeit und

unter sich selbst über die Priorität der Forderungen innerhalb sechs Wochen in abgewechselten Sätzen verfahren, hiernächst den 22. April 1842

der Publication eines Präklusivbescheides, welcher rücksichtlich der Außenbleibenden Mittags 12 Uhr für publicirt erachtet werden wird, so wie den 16. Mai 1842 der Introlation der Acten zu Abfassung eines Locationsbescheides oder zu Einholung eines Locations-Urtheils sich gewärtigen. Die auswärtigen Gläubiger haben zur Annahme künftiger Ladungen Bevollmächtigte in bliefigen Verichten zu bestellen. Köhlschwitz, den 17. November 1841.

Herrlich Schmidel'schen Verichte allda.  
Dr. Schmidt, Sec. Berw.

Montags den 17. Januar 1842

### Grosses Concert

im Saale des Gewandhauses,

gegeben von

Fräulein *Elisa Meerti*.

I. Theil.

- 1) Ouverture zu „Oberon“ von C. M. von Weber.
- 2) Arie aus: „Le Pré-aux Clercs“ von Herold; vorgetr. von der Concertgeberin, mit Violinenbegleitung.
- 3) Capriccio für das Pianoforte, comp. und vorgetr. von Hrn. W. Sterndale Bennett aus London.
- 4) Fraghiera, aus: „Moses“ von Rossini (mit Harfe), vorgetragen von Fräulein Grünberg, den Herren Tugn, Fögnor und der Concertgeberin.  
Die Harfenbegleitung hat Madame Bünow zu übernehmen die Güte gehabt.

II. Theil.

- 5) Ouverture zu Egmont von Beethoven.
  - 6) Duett aus: „Il Pirata“ von Bellini; vorgetr. von Herrn Tugn und der Concertgeberin.
  - 7) Introduction und Variationen für die Violine, über ein Thema von Fr. Schubert, comp. und vorgetr. von dem Herrn Concertmeister David.
  - 8) Romanzen, vorgetr. von der Concertgeberin.
- Subscriptionsbillets à 20 Ngr. sind bis Montag Mittag in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner zu bekommen. Später und an der Casse kostet das Billet 1 Thlr. Der Saal wird um 6 Uhr geöffnet.

Anfang 7 Uhr.